

Innerhalb einer Stunde in zwei Unfälle verwickelt

Doppelter Rutsch im neuen Jahr - und zweimal hat's bei demselben Ford gekracht

Holzminden (wbm) - Zu den Verkehrsunfall-Kuriositäten zählen sicherlich auch die beiden Unfälle, die sich am gestrigen Abend in Holzminden am Zeissring zugetragen haben. Ein und dasselbe Fahrzeug wurde innerhalb von 50 Minuten gleich zweimal beschädigt.

Was war passiert? Um 17:40 Uhr rutschte auf eisglatter Fahrbahn ein 44-jähriger Mann aus Holzminden mit seinem Audi auf der Gefällstrecke des Zeissringes in Holzminden gegen einen ordnungsgemäß geparkten Ford. Dabei entstand an jedem der beteiligten beiden Fahrzeuge ein Schaden von ca. 4.000 Euro. Kaum hatten die Einsatzbeamten des Polizeikommissariats Holzminden die Unfallaufnahme beendet, wurde um 18:40 Uhr erneut ein Verkehrsunfall auf dem Zeissring gemeldet.

Fortsetzung von Seite 1

Dieselben Einsatzbeamten, die bereits den oben genannten Unfall aufgenommen hatten, staunten nicht schlecht, als sie feststellen, dass der schon zuvor beschädigte Ford nun erneut Ziel eines "Rutschunfalles" geworden war. Diesmal hatte ein 48-jähriger VW-Fahrer auf der Gefällstrecke die Kontrolle über seinen Pkw verloren und war beim Bremsen geradewegs ebenfalls gegen den - nunmehr schon beschädigten - Ford geprallt.

Während die Beamten die Höhe des Schadens an dem VW auf etwa 2.000 Euro bezifferten, fiel der Schaden für den geparkten Ford diesmal weitaus geringer aus. Die Beamten notierten 0 Euro.